

Begründung:

Gegenüber der Finanzplanung des Jahres 2010 erhöht sich in 2011 der Zuschuss-bedarf des Teilhaushaltes 13 von 1.282.179 um 14.650 Euro auf 1.296.829 Euro. Dieses ist durch Neuverteilung und sachgerechtere Zuordnung der Personalkosten zu den einzelnen Produkten begründet. Im Einzelnen begründen sich die

Änderungen zur bisherigen Planung wie folgt:

...

1. Ergebnishaushalt

Entwicklung der Erträge

Die Erträge wurden gegenüber der Planung 2010 in 2011 nicht verändert.

Entwicklung der Aufwendungen

Die Aufwendungen für Personal (Ziffer 13) in Höhe von 779.578 Euro verringern sich um rund 47.622 Euro gegenüber der ursprünglichen Planung für 2011, welche mit 827.200 Euro kalkuliert war. Grund ist der Wegfall der Altersteilzeitbezüge eines ehem. Mitarbeiters.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ziffer 15) steigen um 50.000 Euro gegenüber der Planung 2010. In erster Linie ist dieses durch die bislang entstandenen Schäden im Freizeitbad Aqua-Toll begründet. Der Ansatz wurde vorsorglich um 30.000 Euro erhöht. Sofern dieser nicht benötigt wird, ist beabsichtigt, hier eine Instandhaltungsrücklage zu bilden, um zukünftige Unwägbarkeiten in der Haushaltsplanung auszuschließen.

Daneben ist eine Ersatzbeschaffung für die Bestuhlung im Bürgerhaus im Umfang von 35.000 Euro geplant, da die bislang genutzten Stühle altersbedingt abgängig sind. Das Bürgerhaus als „Aushängeschild“ der Stadt Schortens sollte entsprechend ausgestattet sein.

Der Zuschuss für Gaudium Frisia in Höhe von 2.981,30 Euro (VA vom 24.08.2010, SV-Nr. 06//0867) wurde berücksichtigt.

2. Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt spiegelt die tatsächlichen Zahlungsströme der Einzahlungen und Auszahlungen sowohl des Ergebnishaushaltes als auch der Investitionen.

3. Investitionsmaßnahmen 2011 und Investitionsprogramm 2012 bis 2014

Für 2011 wurden gegenüber der bisherigen Planung die energetische Sanierung des Freizeitbades Aqua-Toll auf drei Haushaltsjahre gesplittet und vorgezogen, so dass bereits in 2011 die Erneuerung der Heizkessel, sowie Mess- und Regeltechnik erfolgt. Dieses entspricht der bisherigen Beratung.

Daneben sind Planungskosten für eine Bürgerbegegnungsstätte in Grafenschaft berücksichtigt.

4. Ziele und Kennzahlen

Ziel für 2011 ist die Neuausrichtung der Gastronomie im Bürgerhaus mit dem Ziel der Einnahmeverbesserung um mindestens 10.000 Euro/Jahr.